



In Avignon stirbt ein 41-jähriger Fußballspieler mitten im Spiel an einem Herzinfarkt

Ein 41-jähriger Fußballspieler starb am Sonntag in Avignon. Der Sportler wollte an einem Bezirksspiel teilgenommen und war gerade auf das Spielfeld gekommen, als er plötzlich zusammenbrach und einen Herzinfarkt erlitt. Er konnte nicht wiederbelebt werden.

Es war ein echtes Drama, das sich am Sonntag, 17. Oktober, während des Grand-Vaucluse-Fußballpokals abspielte. Als sich Avignon Ouest und AS Rasteau (zwei Bezirksvereine) gegenüberstanden, starb ein Spieler mitten im Spiel, berichtet die Zeitung Le Dauphiné.

Gegen 15.30 Uhr brach Badr Laksour vom AS Rasteau plötzlich auf dem Spielfeld zusammen. Der 41 Jahre alte Spieler erlitt einen Herzinfarkt. Er war gerade erst ins Spiel gekommen.

Die Rettungsdienste, die Feuerwehr und ein anwesendes medizinisches Team, versuchten vor Ort, den Spieler wiederzubeleben. Vergeblich: Der Tod wurde um 16 Uhr mitten im Stadion Pierre Baizet in Avignon festgestellt.